

# Laurentius Bote

Kirchengemeinde Schönberg

Für die Orte: Bechelsdorf, Boitin-Resdorf, Groß Bünsdorf, Groß Siemz, Hof Lockwisch, Klein Bünsdorf, Klein Siemz, Kleinfeld, Lindow, Lockwisch, Malzow, Niendorf, Ollndorf, Petersberg, Raddingsdorf, Retelsdorf, Roduchelstorf (ehemals Rabensdorf), Rottensdorf, Rupensdorf, Sabow, Schönberg (St.-Laurentius-Kirche), Torisdorf und Törpt



# Frohe Ostern



Konfirmanden &  
Konfirmation

S. 8

Gottesdienste & Musik  
zur Osternzeit

S. 6

Schönberger Glocken

S. 10

KINOWinter – Charles Chaplin S. 6



**F**astenzeit, Passion, Tod, Trauer, Auferstehung, Osterfreude, Osterlachen, Himmelfahrt, Pfingsten – das sind einige der Worte, die mir beim Blick auf diesen Laurentiusboten einfallen. Die **Veranstaltungen**, die in diesen Wochen/Monaten stattfinden, stehen, wie immer in unserer Termintabelle. S. 12/13. Dort finden Sie auch die Einladung, zum Konzert von Ingo Barz am 17. März um 19 Uhr im Katharinenhaus – der Eintritt zu seinem Konzert ist frei, um Spenden wird gebeten. (S. 5)

Für unsere **Konfirmanden** liegt zwischen Ostern und Pfingsten der Gottesdienst ihrer Konfirmation. Wer sie sind und warum sie konfirmiert werden wollen, schreiben sie auf S. 8/9.

Zu allen Gottesdiensten und auch anderen Anlässen läuten die beiden **Kirchenglocken** – vier sollen es bald sein – und bis die neuen Glocken im Schönberger Kirchturm läuten, werden im Laurentiusboten Informationen dazu zu finden sein, wie auch in diesem auf S. 10/11.

Mit Chor-Klängen will die **Kirchenmusik** die Glockenanschaffung ebenfalls unterstützen – wie? Antworten auf S. 14.

Die **regelmäßigen Gruppen und Kreise** sind auf S. 4 aufgeführt, zusätzlich laden der Tanzkreis und die Kaffeerunde ausführlicher ein S. 7.

Wenn es dann endlich wärmer geworden ist, wird auch wieder mehr **Fahrrad** gefahren. Die Kirchengemeinde fährt mobil ohne Auto – den Termin, auf S. 6, am besten gleich fest in den Kalender schreiben.

Seit dem Erscheinen des letzten Laurentiusboten ist Einiges in der Gemeinde geschehen – Lesen Sie davon in unserem Rückblick S. 17.

■ Eine gute Lektüre wünscht Ihnen Ihre Pastorin Wilma Schlaberg

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	2	Gottesdienste & Veranstaltungen.12 + 13	
An(ge)dacht.....	3	Glocken-Gedicht.....	20
Herzliche Einladung zu.....	4	Freud & Leid.....	23
Schönberger Kirchenglocken.....	10	Kontakte der der Kirchengemeinde .....	24
Berichte & Rückblick.....	17	Impressum .....	12

**Jesus spricht: Wachtet und betet,  
dass ihr nicht in Anfechtung fallt!**

Matthäus 26,41

## Wir gehören zusammen und wir brauchen einander

**D**ie Erinnerung an die olympischen Spiele ist noch frisch. Viele Sportlerinnen und Sportler haben Goldmedaillen gewonnen. Strahlende Gesichter – glückliche Menschen aus aller Welt. Ja, es ist schön zu gewinnen.

Doch gerade Sportlerinnen und Sportler wissen auch sehr gut um die andere Seite der Medaille: das Scheitern, Verlieren, Verunglücken sowie den körperlichen und seelischen Schmerz, der damit verbunden ist.

Vom Sport können wir lernen: Wer sein Glück, seine Zufriedenheit nur vom Gewinnen abhängig macht, wird vermutlich die meiste Zeit unzufrieden sein, denn oben auf dem Treppchen, ist wenig Platz. Aber von Olympia kennen wir auch das Motto: Dabei sein ist alles – man muss keine Goldmedaille um den Hals tragen, um zufrieden zu sein.

**Dabei sein, dazu zu gehören, ein Teil von einer größeren Gemeinschaft sein zu können, ist ein Glück für uns Menschen.**

Wenn ich die Chance hätte Lebensmomente nochmal zu erleben, fallen

mir Augenblicke ein, in denen ich wusste: ich gehöre dazu. Nicht die Übergabe des Abschlusszeugnisses hat mich glücklich gemacht, sondern dass danach Menschen mit Blumen vor der Tür standen. Und wenn ich tatsächlich eine Zeitreise machen könnte, wäre ich gern beim letzten Abend, den Jesus mit seinen Freundinnen und Freunden verbracht hat. Eine von ihnen zu sein, das Brot mit Jesus zu brechen und aus einem Kelch mit ihm zu trinken – wie wäre das! **Wenn wir in unserer Zeit am Gründonnerstag zusammenkommen, um miteinander Brot und Wein zu teilen, dann tun wir das, weil wir mit Jesus in einer Beziehung sind.**

Jesus verleiht weder Gold, Silber noch Bronze, aber jede und jeder kann dazu gehören und sich freuen, dass wir als Menschen zusammen sind. Egal welche Sprache wir sprechen, egal wie groß oder klein wir sind – wir gehören zusammen auf dieser Erde, wir brauchen einander mit all unserer Verschiedenheit und Olympia hat uns vor Augen geführt, wie es gehen kann<sup>1</sup>.

■ Ihre Pastorin Wilma Schlaberg

<sup>1</sup> Während ich dies schreibe, höre ich von den Kriegsverbrechen in Syrien und bin entsetzt darüber, was Menschen Menschen antun und damit die Menschlichkeit verraten.

## Leitbild der ev.-luth. Kirchengemeinde Schönberg in Mecklenburg

*Unsere Kirchengemeinde ist ein Ort, wo alle von Gott empfangen können, dies miteinander leben und weitergeben.*

Wir **empfangen** Orientierung und Stärkung für Leben und Glauben in unseren festlichen Gottesdiensten, offenen Abendmahlsfeiern und durch Musik.

Wir **leben** die Liebe Gottes **miteinander** in unterschiedlichen Gruppen, die Möglichkeit für Gemeinschaft und verantwortliche Mitarbeit eröffnen.

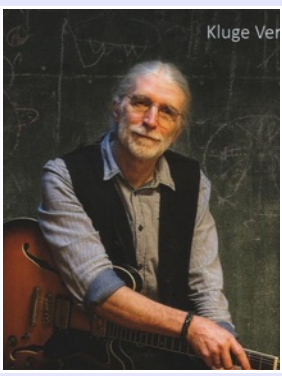
Im Dienst am Menschen **geben wir weiter**, was wir empfangen haben.



### Regelmäßige Angebote

So	10.00 Uhr • <b>Gottesdienst</b> mit Kindergottesdienst und mit Abendmahl am 1. So im Monat und an Feiertagen
Mo	16.00 Uhr • <b>Bastel- und Handarbeitskreis</b> 17.00 Uhr • <b>Konfirmandentreffen</b> 18.00 Uhr • <b>Blaukreuzgruppe</b> für Suchtgefährdete
Di	15.30 Uhr • <b>Kinderchor</b> (Mitsingende herzlich willkommen!) Alle 14 Tage ist die „Tafel“ im Katharinenhaus
Mi	15.00 Uhr • <b>Christenlehre</b> für 1.-3. Klasse 16.00 Uhr • <b>Christenlehre</b> für 4.-6. Klasse 19.00 Uhr • <b>Kirchenchorprobe</b>
Do	15.00 Uhr • <b>Erlebnis-Tanzkreis</b> (ab Sommerzeit 16.30 Uhr) 19.30 Uhr • <b>Blechbläserprobe</b>
Fr	18.00 Uhr • <b>Junge Gemeinde</b> (alle 14 Tage)
	Tansaniakreis, Herbstkreis, Geburtagskreis, Gemeindenachmittag mit Kaffeetrinken, Fahrradtour Termine siehe im Terminkalender





## Konzertabend mit Liedermacher Ingo Barz

Sa 17. 3. • 19 Uhr – Katharinenhaus

**D**as 45 Jahre-Jubiläumsprogramm: **An einem Tag wie diesem...** kommen Sie und lassen sich mitnehmen auf eine Reise mit Fantasie und Liebe, zu Höhen und Tiefen.

**Der Eintritt zu diesem Liederabend ist frei, es wird um Spenden gebeten.**

## Mit Paulus auf gefährlicher Missionstour

**Regionales Musical**

**D**as Musical-Team lädt herzlich zu den Aufführungen ein, an denen wieder viele Kinder und Jugendliche beteiligt sind. Farbenfroh, mit Musik und viel Freude wurde geprobt für folgende Aufführungen:

**Sonntag, 11.03. um 11.00 Uhr in Herrnburg**

**Samstag, 17.03. um 15.00 Uhr in Dassow**

**Sonntag, 15.04. um 11.00 Uhr in Boltenhagen**

**Sonntag, 06.05. um 11.00 Uhr in Grevesmühlen**

**Eintritt ist frei, es wird um Spenden gebeten.**



## Frühjahrsputz in Schönberg und um die Kirche

Sa, 24. März ab 9 Uhr



**U**m die Kirche herum und die angrenzenden Straßen hat die Kirchengemeinde bereits im letzten Jahr beim Frühjahrsputz mitgemacht. So auch in diesem Jahr. Kommen Sie und ihr – in der Gruppe macht das Müllsammeln mehr Spaß. Wenn die Müllsäcke voll sind, lädt die Stadt zum stärkenden Suppe-Essen ein. Gemeinsamer Abschluss ist ab 12 Uhr auf dem Schulzen-

hof mit einer Suppe (mit Fleisch und vegetarisch.)

## Gottesdienste zu Ostern

Am **Gründonnerstag** erinnert die Gemeinde um 19 Uhr an die Einsetzung des heiligen Abendmahls durch Jesus in Jerusalem. Am **Karfreitag** wird zur Sterbestunde um 15 Uhr die Matthäuspassion von Schütz aufgeführt. (S.???)

Am **Ostersonntag** wird der **Frühgottesdienst** in der heller werdenden Kirche gefeiert. Danach findet ein gemeinsames Frühstück im Gemeindehaus statt und um 10 Uhr ist ein familienfreundlicher Gottesdienst (im Gemeindesaal) mit anschließendem Ostereiersuchen.

In Roggenstorf feiert die Region am **Ostermontag** gemeinsam Gottesdienst um 10.15 Uhr.

**Zu allen Gottesdiensten sind Sie/seid ihr herzlich eingeladen!**

## KINOWinter – Wochenende zu Charlie Chaplin

🎬 Fr, 13.- So 15. April 20 Uhr Katharinenhaus

Zu diesem besonderen Filmwochenende lädt der Kinowinter herzlich ein. Die Filme von und mit **Charlie Chaplin** sprechen für sich und sind immer wieder ein Ereignis, das man sich nicht entgehen lassen sollte.

Eröffnet wird das Wochenende am **Freitag** mit dem Film „Der Zirkus“. Am **Samstag** läuft „Der große Diktator“ und am **Sonntag** zum Abschluss „Rampenlicht“. **Es wird um eine Spende von 3,60€ gebeten.**

Im **KinderKINOWinter** wird am Samstag um 15 Uhr „Der Vagabund und das Kind“ gezeigt. (Eintritt frei.)

## Fahrradtour

am Sa, 16. Juni • 10 Uhr an der Kirche

**Mobil ohne Auto** – unter diesem Motto wurden vor Jahren schon Fahrradausflüge gemacht und auch im Jahr 2018 lädt die Kirchengemeinde ein zu einem Ausflug per Rad.

Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Kirche. **Es wird ein familienfreundliches Tempo gefahren. Kuchen, Salate u.ä. können vor der Fahrt abgegeben werden und werden mit dem Auto zum Picknickplatz gefahren** (ganz ohne Auto geht es dann doch nicht) **Bitte eigene Getränke für die Fahrt mitbringen sowie Sonnenschutz etc.**



## Kaffeerunde für Seniorinnen und Senioren

**Freitag 15 Uhr / Termine in der Terminliste**

**E**inmal im Monat lädt die Kirchengemeinde Männer und Frauen zu einem gemeinsamen Nachmittag mit Kaffeetrinken, Zeit für Gespräch und Singen ein. Ein thematischer Impuls sowie das Erinnern der Geburtstage gehören dazu.

Hin und wieder bereichern Referenten den Nachmittag wie am Freitag 4. Mai: **Frau Jaspers erzählt von ihren Reisen nach Afrika.**

In der Regel enden die Nachmittage gegen 16.30 Uhr. **Es besteht ein Fahrdienst für diesen Nachmittag, bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie abgeholt werden möchten.**

## Neue „Tanzbegeisterte“ gesucht

**U**nser Seniorentanzgruppe (ErlebniSTanz-gruppe) besteht seit 20 Jahren. Inzwischen sind wir älter geworden und würden uns freuen, wenn neue tanzbegeisterte Senioren (ca. ab 50 Jahren) zu uns kommen und mit-tanzen würden.

Wir tanzen nach vielfältiger Musik Paartänze, Kreistänze, Gassentänze, Squars und Blocktänze.

Die Freude am Mitmachen steht im Vordergrund. Es tanzen alle gemeinsam in der Gruppe. Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind willkommen. Tänze mit Partnerwechsel sorgen für Auflockerung und vielfältige Bewegung und fördern die Gemeinschaft. Tänzerische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Ganz nebenbei trainieren wir Ausdauer, Konzentration und das Gedächtnis.

**Trauen Sie sich und erfahren Sie eine ganz neue Art des Tanzens. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.**

**Wir tanzen donnerstags von 15.00 - 16.30 Uhr (ab Sommerzeit von 16.30 – 18.00 Uhr) in Schönberg im Katharinenhaus hinter der Kirche.**



■ Die Leitung hat **Magdalene Voß**,  
Tanzleiterin im Bundesverband Seniorentanz e.V.

Weitere Informationen oder Anmeldung bei Magdalene Voß,  
Telefon: 038828 - 23251, oder Sie kommen einfach donnerstags vorbei.

## Pfingsten: Geburtstag der Kirche

So 20. Mai • 10 Uhr

Herzliche Einladung!

In der Kirche wird Pfingsten mit einem Festgottesdienst gefeiert und daran erinnert, wie der Heilige Geist Menschen begeistert hat.

### Unsere Konfirmanden 2018

**A**m 13. Mai, Sonntag Exaudi, feiern vier Jugendliche ihre Konfirmation. Wer sie sind, was sie beschäftigt und warum sie sich konfirmieren lassen, haben Sie für den Laurentiusboten aufgeschrieben.



• Hallo, mein Name ist **Stian H. Busse** und ich bin Schüler des Ernst-Barlach-Gymnasiums in Schönberg. Ich bin 14 Jahre alt und wohne in Lockwisch. Ich habe 2 jüngere Geschwister und einen Hund. In meiner Freizeit spiele ich sehr gerne Fußball (bei FC Schönberg 95) oder passe auf meinen Bruder auf. Zudem höre ich in meiner Freizeit viel Musik. In meiner bisherigen Konfirmandenzeit hat mir am besten gefallen, dass ich und die anderen Konfirmanden einen eigenen Gottesdienst und Rollenspiele durchgeführt haben. Die Kirche ist für mich eine Gemeinde, der

man vertrauen kann und die uns nicht verlassen wird. Ich lasse mich konfirmieren, damit ich zur kirchlichen Gemeinde dazu gehöre und ich denke das die Konfirmation schöner ist als die Jugendweihe, die ja von den meisten Jugendlichen gewählt wird. Außerdem macht es mir sehr viel Spaß Verschwörungstheorien zu erfinden. ■



• Ich heiße **Jytte Konstanze Robrahn**, wohne in Groß Siemz und bin 14 Jahre alt. Ich bin oft draußen: reite, fahre Fahrrad und lese gerne. Gefallen hat mir an der Konfirmandenzeit, dass



man mal wegfährt und die netten Leute, die man in der Zeit trifft. Die Bibel ist für mich wie ein großes Buch mit Regeln und einem Teil der Menschen Geschichte. Ich lasse mich konfirmieren, weil meine Eltern konfirmiert sind und ich getauft bin und weil ich neugierig war, wie das ist. Außerdem hat es sehr viel Spaß gemacht, ich habe sehr viel Neues gelernt und habe neue Freunde gefunden. ■



Ich bin **Johanna Niemann** aus Schönberg, 14 Jahre. Ich spiele gern Instrumente, male, spiele draußen und hab Freude am Lesen. An der Konfirmandenzeit hat mir gefallen, dass ich neue Freunde gefunden habe, dass ich dazu gelernt habe und dass ich verweist bin. Die Bibel ist für mich ein Zeichen der Verbindung, der Gerechtigkeit und des Friedens. Ich lasse mich konfirmieren, weil ich meine Taufe bestätigen möchte. Außerdem war die Konfirmandenzeit sehr schön, unterhaltsam und lehrreich für mich. Eine Zeit, die ich nicht vergessen werde. ■



• Ich bin **Felix Bartelt**, 13 Jahre aus Malzow. Meine Hobbys sind Segeln (2x war ich schon Kreismeister im Herzogtum Lauenburg), Akkordeon spielen und mich um meine Pferde kümmern. An der Konfirmandenzeit hat mir das Zusammensein mit anderen christlichen Jugendlichen gut gefallen. Die Kirche und Gott sind für mich wichtig, weil jeder von uns einen Halt im Leben braucht. Ich lasse mich konfirmieren, weil ich damit meinen Glauben festmachen möchte und ein Mitglied der Kirchengemeinde werde. Außerdem finde ich es gut, mehr von Gott und Jesus zu erfahren. Gut fände ich es, wenn die Gottesdienste mehr für uns Jugendliche wären, weil die alten Lieder und die Liturgien doch oft schwer zu verstehen sind und ein lebendigerer Gottesdienst auch mehr Spaß machen würde. ■

## Neuer Konfirmandenkurs

**J**ugendliche, die im Frühjahr 2019 14 Jahre alt sind/werden und konfirmiert werden möchten, können sich jeder Zeit gern bei Pastorin Schlberg melden. Am Mo, den 4. Juni um 16 Uhr beginnen die wöchentlichen Treffen und am Sa, 9. Juni ist ein Kennenlern-Nachmittag ab 15 Uhr im Katharinenhaus.

**Die Gruppe wird vom 6.-13. August eine Fahrradfahrt in Friesland machen – bitte diesen Termin schon jetzt mit einplanen.**

Weitere Informationen gibt es (im Internet oder) bei Pastorin Schlberg.

## Die Schönberger Kirchenglocken

**D**as Schönberger Geläut hatte ursprünglich 4 Glocken. Es wurde 1917 für Kriegszwecke geplündert. Heute haben wir nur noch zwei Glocken. Sie sind sehr wertvoll: geschichtlich, klanglich, handwerklich und in ihrer Größe. Wir wollen jetzt das Geläut endlich „reparieren“, d.h. wieder vervollständigen, weil:

- die alten Glocken geschont werden müssen, damit zukünftige Generationen sie noch hören können als authentische Klänge aus vergangenen Zeiten,
- so ein sinnvoller Einsatz der Glocken (je nach Anlass) nach langen Jahren wieder möglich wird,
- Glocken kosten soviel wie ein Auto, halten aber länger,
- wir so mit einem äußerst langlebigen Objekt unsererseits einen Gruß an spätere Generationen senden können und dazu die herannahende 800-Jahrfeier der Stadt ein passender Anlass ist.

**(Bisherige) Aktionen – gerne auch zum Nachmachen:**

- ✓ Bei Geburtstagen oder Hochzeitsjubiläen wurde statt um Geschenke um **Spenden für die Glocken** gebeten.
- ✓ Als hörbares und sichtbares Erbe wurde der **Guss einer Glocke gestiftet.**
- ✓ Aktion im Laden „City-Schuh“ **Schuhkartons** für einen guten Zweck – dieses Jahr: die Glocken.
- ✓ **Glockenspardose** im Buchladen „Hempel“.
- ✓ Spende der **Kollekte des Dreikönigspiels.**
- ✓ **Begehung des Kirchturmes** gegen Spende.

## Gestaltung der neuen Glocken:



Die größere Glocke soll eine **Friedensglocke** sein mit der Aufschrift „Da Pacem Domine“ in mehreren aktuellen Sprachen bzw. von allen Kontinenten sowie der Nennung der beiden Vorgängerglocken. Sie hat einen Durchmesser von 1,09 m bei ca. 800 kg

Die kleinere Glocke soll eine **Vaterunser-Glocke** sein mit der Aufschrift: „Dein Reich komme“ in mehreren (auch historischen) Sprachen. Sie hat einen Durchmesser von 86 cm und wiegt ca. 400 kg.

## Spenden für die Glocken

Ev. Kirchengemeinde Schönberg  
IBAN DE58 5206 0410 000 5380812

Stichwort: **Glocken**

**Vielen Dank!**

**Wer mit einer signifikanten Spende dazu beiträgt, dass neue Glocken gegossen werden können, hat die Möglichkeit einen eigenen Schriftzug vorzuschlagen, der, in Abstimmung mit dem KGR, auf die neue Glocke kommt.**

### Impressum & Herausgeberin:

Kirchengemeinde Schönberg, Hinterstr. 4, 23923 Schönberg

#### Texte:

Pastorin Wilma Schlaberg, wenn kein anderer Name genannt ist.

#### Satz & Layout:

Thorsten Schlaberg

#### Fotos

Thorsten Schlaberg, wenn kein anderer Name genannt ist

**Druckerei:** Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen

#### Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

10. Mai 2018

**Auflage:** 1250 Stück. • Unser Gemeindebrief erscheint 1/4-jährlich und wird kostenlos von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern der Kirchengemeinde verteilt. Vielen Dank!

Termin / Tag / Zeit	Was
<b>März (2. Hälfte)</b>	
17.03. / Sa 19.00	🎵 <b>Liederabend</b> m. Ingo Barz
18.03. / So 10.00	✚ 🎵 <b>Gottesdienst</b> mit Chorgesang
21.03. / Mi 20.00	🎵 <b>Konzert für die Glocken</b> an Bachs 333. Geburtstag / Kirche
23.03. / Fr 15.00	☉ <b>Kaffeenachmittag</b>
23.03. / Fr 20.00	🎬 <b>KINOWinter: "Ida"</b>
24.03. / Sa 09.00	<b>Frühjahrsputztag</b> Stadt Schönberg / u.a. um den Kirchplatz
24.03. / Sa 15.00	🎬 <b>KinderKINOWinter: "Elina"</b>
25.03. / So 10.00	✚ <b>Gottesdienst</b>
29.03. / Do 19.00	✚ 🎵 <b>Gründonnerstag:</b> Abendmahl mit Bläsern
30.03. / Fr 15.00	✚ 🎵 <b>Sterbestunde</b> Jesu mit Chor
<b>April</b>	
01.04. / So 06.00	✚ 🎵 <b>Ostermorgen</b> Abendmahl / Kirche Osterrühstück (nach der Osternacht) im Katharinenhaus
01.04. / So 10.00	✚ <b>Familienfreundlicher Gottesdienst</b> mit Chor und Eiersuche / Katharinenhaus
02.04. / Mo 10.15	✚ <b>Regionalgottesdienst</b> / Roggenstorf
06.04. / Fr 15.00	☉ <b>Kaffeenachmittag</b>
08.04. / So 10.00	✚ <b>Gottesdienst</b>
13.04. / Fr 20.00	🎬 Charlie Chaplin - <b>KINOWinter: Der Zirkus</b>
14.04. / Sa 15.00	🎬 C. Chaplin - <b>KinderKINOWinter: Der Vagabund und das Kind</b>
14.04. / Sa 20.00	🎬 Charlie Chaplin - <b>KINOWinter: Der große Diktator</b>
15.04. / So 10.00	✚ <b>Gottesdienst</b>
15.04. / So 20.00	🎬 Charlie Chaplin - <b>KINOWinter: Rampenlicht</b>
17.04. / Di 10.30	☉ <b>Herbstkreis</b>
22.04. / So 10.00	✚ <b>Gottesdienst</b> P.i.R. Voß
29.04. / So 10.00	✚ <b>Vorstellungsgottesdienst</b> der Konfirmanden
<b>Mai</b>	
Ab Mai ist die St.-Laurentius-Kirche wieder sonntags nach dem Gottesdienst bis 17 Uhr für Besichtigungen, Andacht oder Gebet geöffnet.	

04.05. / Fr	15.00	☉ <b>Kaffeenachmittag</b> mit Thema Afrika
06.05. / So	10.00	✚ <b>Gottesdienst</b> mit Abendmahl
10.05. / Do		<b>Ausschwärmen zu Himmelfahrt</b> – Näheres wird bekannt gegeben
15.05. / Di	10.30	☉ <b>Herbskreis</b>
12.05. / Sa	18.00	✚ <b>Feier der Versöhnung</b>
13.05. / So	10.00	✚ 🎵 <b>Konfirmationsgottesdienst</b>
20.05. / So	10.00	✚ <b>Gottesdienst zum Pfingstsonntag</b>
21.05. / Mo	10.15	✚ <b>Regionalgottesdienst</b> / Lübbsee
27.05. / So	10.00	✚ <b>Gottesdienst</b>
<b>Juni (1. Hälfte)</b>		
01.06. / Fr	18.30	🎵 <b>Chorkonzert</b> , Benefizkonzert für unser Geläut
02.06. / Sa	14-17	👪 <b>Kindertagsfest</b> der Stadt mit der Kirchengemeinde Ort Badeteich
03.06. / So	10.00	✚ <b>Gottesdienst</b> mit Abendmahl
	14.30	✚ 👪 <b>Fahrt zum Tansaniatag</b> in der Gemeinde Pinnow – Gäste aus Tansania sind zu Besuch
05.06. / Di		☉ <b>Herbstkreis</b> schwärmt aus
09.06. / Sa	15.00	👪 <b>Kennenlerntag</b> der neuen Konfirmanden
10.06. / So	10.00	✚ <b>Gottesdienst</b>
15.06. / Fr	15.00	☉ <b>Kaffeenachmittag</b>
16.06. / Sa	10.00	👪 <b>Fahrradausflug</b> d. Gemeinde / Kirchplatz
17.06. / So	10.00	✚ <b>Gottesdienst</b>

- Wenn nicht anders angegeben, finden die **Gottesdienste** mit Pastorin Schlaberg im Gemeindehaus statt – Später wieder in der Kirche. Zu den normalen Gottesdiensten findet in der Regel auch ein Kindergottesdienst statt.
- In den Monaten Juni-September ist die St.-Laurentius-Kirche von Di bis So geöffnet. Dies ist möglich weil eine Gruppe ehrenamtlicher Kirchenwächterinnen und -wächter da ist. **Vielen Dank allen, die bisher dabei geholfen haben.** Die Kirchengemeinde freut sich immer wieder über neue Interessierte, die „**Kirchenwächter**“ sein möchten. Je mehr Leute mitmachen, desto kürzer sind die Zeiten für die Einzelnen. Sprechen Sie Herrn Rathke oder Frau Schlaberg gern an. Wir freuen uns!

■ Ihre Pastorin Wilma Schlaberg



## CHORMUSIK FÜR NEUE GLOCKEN

**M**it extra Veranstaltungen von Zeit zu Zeit möchten wir immer weiter auf unser Glockenprojekt aufmerksam machen. Noch sind wir nicht am Ziel. Aber wir sind gut auf dem Weg. Von der veranschlagten Summe von 36.000 Euro ist bis Februar 2018 knapp die Hälfte gespendet worden.

Ein Konzertbesuch macht doppelt Freude, wenn es sich eben nicht nur um einen schönen Abend handelt, sondern wenn er Gelegenheit bietet, etwas über die Wirkung des Abends hinaus tun zu können. Hier sind solche Gelegenheiten – Musik hören und für eine gute Sache spenden!



## Musik zu Bachs 333. Geburtstag

Mittwoch, 21. März • 20 Uhr – St.-Laurentius-Kirche



Zunächst laden wir ein zu einem temperaturbedingt eher kürzeren Konzert an einem Mittwoch – ungewöhnlich für einen Konzerttag, aber für gewöhnlich der Tag, an dem sich der Chor trifft. Und dieser Mittwoch ist zufällig der 333. Geburtstag von Johann Sebastian Bach. So lädt nun Kirchenchor St. Laurentius Schönberg ein in die gleichnamige Kirche zu einer musikalischen Geburtstagsfeier.

Zugegeben: Es ist kein runder Geburtstag, aber die gibt es öfter. Jedoch bis zur nächsten Reihung gleicher Ziffern in einer Zahl (im Volksmund gibt es dafür einen anderen Begriff) müssen erst wieder 111 Jahre vergehen.

Bach selbst war von der Symbolik der Zahlen sehr angetan, und gerade die dreifach auftretende 3 hätte er selbst wohl kaum übergangen.

Im abendlichen Konzert, das um 20 Uhr beginnen und dann bei gefühlten 3° C in der Kirche

höchstens 33 Minuten währen soll, erklingen drei Werke in einer Tonart mit drei Kreuzen (3 #):

Praeludium und Fuge A-Dur für Orgel BWV 536, gespielt auf der historischen Winzer-Orgel von KMD Christoph D. Minke, der auch das Ensemble leitet, als Hauptwerk des Abends die Motette "Fürchte dich nicht, ich bin bei dir" für Doppelchor BWV 228 und der Choralsatz "Verleih uns Frieden gnädiglich" aus der Kantate 42.

**Der Eintritt ist frei, aber – wie schon ausgeführt: der Chor möchte mit dieser musikalischen Geburtstagsfeier auf ein anderes klingendes Geschenk unserer Vorfahren aufmerksam machen: das historische Geläut von St. Laurentius. Daher bittet der Chor sehr herzlich um reichhaltige Spenden zur Verwirklichung dieses anspruchsvollen Projektes!** ■ Christoph Minke

## Heinrich Schütz: Matthäus-Passion, Karfreitag, 30. März • 15 Uhr – St.-Laurentius-Kirche

Seit einigen Jahren ist es Tradition, dass zur Sterbestunde Jesu am Karfreitag um 15 Uhr in der Schönberger St.-Laurentius-Kirche Chormusik erklingt. Einige Male wurden die Choräle aus Bachs Johannes-Passion oder die Lukas-Passion von Heinrich Schütz vorgetragen. In diesem Jahr erklingt eine andere Passionsmusik von Heinrich Schütz: seine Matthäuspassion. In Besetzung und äußerer Schlichtheit ist sie zunächst der Lukaspassion ähnlich: Chor a cappella und unbegleiteter Sologesang, der Text ist ausschließlich die Passionserzählung. Doch die Unterschiedlichkeit der Blickwinkel, der sich durch die verschiedenen Evangelien ergibt, führt in der Komposition zu ebenso anderen Ergebnissen. Während die Lukaspassion in einer vergleichsweise freundlichen Tonart erklingt, lässt die

Komposition der Matthäuspassion mehr Dramatik in die Musik einfließen. Dies geschieht dabei dennoch in der bekannten großen Konzentration; man kann sagen, dass man keine Note finden wird, die zu viel wäre! So wird das Geschehen, beginnend mit dem letzten Abendmahl bis hin zu Grablegung und Bewachung des Grabes, in eindringlicher Weise dargeboten.

**Der Kirchenchor St. Laurentius Schönberg singt, einige kurze Soli werden von Mitgliedern des Chores vorgetragen. Die Jesus-Partie hat Thomas Klebig (Potsdam) übernommen, Evangelist ist KMD Christoph D. Minke, der die Aufführung leitet.** ■ Christoph Minke



## Konzert der Stiftskantorei Neustadt (a.d.W.)

Freitag, 1. Juni • 18.30 Uhr – St.-Laurentius-Kirche



**Zu einer weiteren Chormusik zugunsten unseres Glockenprojektes besucht uns ein Chor aus Neustadt (an der Weinstraße): Die Stiftskantorei, die bezeichnenderweise 1854 als "Glockenverein an der Stiftskirche zu Neustadt / Weinstraße" gegründet wurde.**

Aus diesem Verein ist ab 1863 die Neustadter Stiftskantorei hervorgegangen. Dies war der Beginn einer kirchenmusikalischen Arbeit, die schnell zur Hauptsache des Vereins wurde und auch heute, nach über 150 Jahren, noch besteht. Zur heutigen Stiftskantorei gehören sowohl aktive als auch fördernde Mitglieder. Der Chor wird seit 2009 von Bezirkskantor **Simon Reichert** geleitet, der auch als Organist eine umfangreiche, internationale Konzerttätigkeit entfaltet.

Jedes Jahr werden drei Konzertprogramme erarbeitet. Konzerttermine sind traditionell am Karfreitag in der Stiftskirche, vor den Sommerferien im Dekanatshof open air (Hofserenade) und am Ende des Jahres zum Ewigkeitssonntag oder Anfang Januar als Weihnachtskonzert.

Chorreisen führten den Chor nach Frankreich, Lettland, Italien, Schweden und immer wieder nach Lincoln, der Partnerstadt in Großbritannien.



In diesem Frühjahr geht es aber nach Norddeutschland. Wir freuen uns auf diesen Besuch und laden ein zu einem ganz besonderen Konzertabend!

**Der Eintritt ist frei – aber... siehe oben. Noch benötigen wir viele kleine und große Spenden, um das Projekt „komplettes Geläut in St. Laurentius“ Wirklichkeit werden zu lassen.** ■ Christoph Minke

## Aus dem KGR

Der Kirchengemeinderat hat beschlossen, einmal im Monat ein bestimmtes Projekt der Gemeinde bzw. eine regionale Gruppe mit einer Gottesdienstkollekte zu unterstützen. Für das erste Halbjahr sind dies:

- ✓ die Tafel Grevesmühlen, die auch eine Ausgabestelle in Schönberg, im Katharinenhaus, hat
- ✓ die neuen Glocken
- ✓ das Blaue Kreuz Mecklenburg, durch das auch die Gruppe in Schönberg unterstützt wird.

**Wenn Sie ein Projekt aus der Region kennen, das unterstützt werden sollte, sagen Sie es gern dem Kirchengemeinderat.**

## RÜCKBLICK

### Advents-Basar

**M**erheißungsvoll bogen sich die Tische am 2. Dezember im Katharinenhaus beim Basar unter den Preisen für die Tombola, den Kuchen und den vielen Handarbeiten.

Zu Beginn des Nachmittags hielt Pastor Borchert aus Kühlungsborn einen sehr interessanten Vortrag über seine Reiseerfahrungen aus Tansania. Auch für die Partnerschaft zwischen Schönberg und **Nyumba ya Mungu** ergaben sich dadurch interessante Ideen.

Manches wurde danach noch an den Kaffeetischen weiter bedacht. Die tollen selbstgebackenen Kuchen, der Kaffee und Kerzenlicht verbreiteten eine gemütliche Stimmung. Die fleißigen Damen des **Handarbeitskreises** verkauften zahlreiche schöne und wärmende Sachen und die Lose für die Tombola waren nach kurzer Zeit vergeben. Viele glückliche Gewinner zeigten sich gegenseitig ihre Preise.

Seinen runden und harmonischen Abschluss fand dieser Nachmittag mit den **Turmbläsern**, die am Abend vor dem 1. Advent bekannte Melodien über die Stadt bliesen.





## Adventsfeier

**E**s war der Freitagnachmittag vor dem dritten Advent. Die Kirchengemeinde hatte zum Adventsnachmittag ins Katharinenhaus eingeladen. Unter dem Adventskranz, an dem zwei Kerzen brannten, waren die Tische mit Kerzen festlich geschmückt.

Mehrere Familien hatten Kuchen gebacken, die jetzt auf den Tischen standen. Ein



Duft von Kaffee zog durch das Haus, als die ersten Gäste kamen. Bis 15 Uhr füllten sich die Tische und ein unterhaltsames Gemurmel erfüllte die Luft.

Advent heißt Ankunft – und nachdem alle Männer und Frauen angekommen waren, eröffnete Herr Minke mit dem bekannten



Lied: Macht hoch die Tür, den Nachmittag. In einer kurzen Andacht erinnerte Pastorin Schlberg daran, wie wichtig und schön das gemeinsame Singen im Advent ist. Sie merkte aber auch kritisch die Folgen der vielen Plastikverpackungen an.

Das gemeinsame Kaffeetrinken und Erzählen stand danach im Mittelpunkt.

Zum „Wunschkonzert“ lud danach Herr Minke wieder ein. Viele bekannte Lieder wurden gewünscht von: „Lasst uns froh und munter sein“ bis zu „Süßer die Glocken nie klingen“. Frau Schlberg nahm dies Lied zum Anlass um vom Stand des Glockenprojekts zu berichten (s. S. 11) woraufhin Frau Kaven ihr von ihrem Glockengedicht erzählte (s. S. 20). Weitere Höhepunkte waren das Klavierstück von Adeline König, die 2017 konfirmiert worden ist und die Darbietungen des Tanzkreises der Gemeinde. Es war schon toll zu sehen, dass Tanzen in jedem Alter Freude macht und in der Gruppe so harmonisch wirkt. Frau Voß, die den Tanzkreis leitet, lud Interessierte herzlich ein, mal zu einer Probe zu kommen und mitzutanzten. (S. 7)

**Als es draußen bereits dunkel geworden war und die Lichter am Adventskranz weiter runtergebrannt waren, versammelten sich alle in den Worten des Vaterunsers und unter einem Segenswort.**



Junge Gemeinde beim Plätzchen backen für den Advent

## Glocken-Gedicht

*Läutet die Glocken  
Läutet die Mahn-Glocken  
Länder, die Krieg führen, sollen sie hören  
Hört auf zu morden, zu töten, zu vertreiben,  
hört auf der Menschen Heimat zu zerstören!  
Läutet die Mahn-Glocken  
Bis sie mit den Kriegen aufhören.*

*Läutet die Glocken zur Erinnerung  
An die Toten, die Verwundeten,  
die Kinder und Heimatlosen  
für die Ertrunkenen in den Meeren  
Läutet die Glocken der Erinnerung  
bis alle sie hören!*

*Läutet die Glocken des Friedens,  
kämpft auf der ganzen Welt dafür  
jeder soll sie hören.  
Kein Mensch möchte mehr das Töten  
Und Sterben sehen und das Flüchten.  
Keine Bomben und Raketen,  
Lasst leben unseren Planeten!  
Läutete die Glocken des Friedens  
alle auf der Welt wollen sie hören!  
„die Glocken des Friedens“*

11.12.2016 von Monika Kaven

**Vielen Dank, Frau Kaven, für diese nachdenklichen Worte.**

## Lebendiger Adventskalender



An vielen Abenden der Adventszeit haben sich Menschen an den verschiedenen Orten in unserer Gemeinde getroffen und „lebendigen Advent“ gefeiert. Bei Menschen zu Hause ebenso wie in Räumen von Stadt, Schule, Kita, Diakonie und Arztpraxis.

**Allen, die ein Fenster gestaltet und eine Tür geöffnet und mit viel Fantasie und Köstlichkeiten eingeladen haben, sei ganz herzlich gedankt. Es waren wunderbare Momente!**

## Krippenspiel

An vielen Nachmittagen haben sich die mehr als 25 Kinder und Jugendliche in der Vorweihnachtszeit getroffen, um das Krippenspiel zu proben. Sie haben das Sprechen mit und ohne Mikrophon ebenso geübt, wie das Singen von Weihnachtsliedern und das Schauspielnern.

Am 24. Dezember war es dann soweit. Aufregung vor der Christvesper als die Kirche sich mehr und mehr füllte. Doch dann spielte die Orgel und das Stück begann. Auf nicht ganz so traditionelle Weise brachten die Kinder die Weihnachtsbotschaft zu den Menschen.

**Ganz vielen Dank an euch alle und euren Eltern, die bei Vielem geholfen haben.**




## Weltgebetstag betet für Bewahrung der Schöpfung

**D**raußen Schnee, drinnen Bilder von Palmen und exotischen Früchten. So geschehen, als katholische und evangelische Frauen, Männer und Kinder den ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag feierten. Die **Texte waren von Frauen aus Surinam gestaltet** und von Schönbergerinnen gelesen worden. Dies kleinste südamerikanische Land besteht zu 94% aus Regenwald. In den Lesungen und Gebeten ist die Zerstörung der Natur durch Goldabbau, Müll und Klimawandel angesprochen worden.

Die zahlreichen Lieder haben andererseits die Lebensfreude der Menschen dort gezeigt. Im Anschluss an den Gottesdienst wurde geredet und miteinander gegessen, was alle mitgebracht hatten: Kichererbsensalat, Suppe, Nasi Goreng, Kokoskuchen, exotische Früchte, Mangodessert... Es war köstlich und schön!

**Vielen Dank an alle,  
die mitgewirkt haben, an diesem gemeinsamen Abend!**



 **Geburtstagswünsche**  
zum 70., 75., und ab dem 80. jeden  
weiteren Geburtstag

Die Kirchengemeinde gratuliert herzlich  
und wünscht allen Jubilaren  
**Gottes reichen Segen.**

**Aus  
datenschutzrechtlichen  
Gründen  
erscheinen online  
keine Namen!**

Als Pastorin besuche ich die Jubilare an den runden Geburtstagen und ab dem 90. Geburtstag zu jedem. Gern können Sie mich darüber hinaus ansprechen. Wenn Sie ohne den Anlass eines Geburtstages besucht werden möchten, lassen Sie es mich wissen. **Ihre Pastorin Wilma Schlaberg**

*Gott spricht:  
Ich will dich nicht verlassen noch von dir weichen.*

*Josua 1,5*



**Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schönberg**  
 Hinterstr. 4, 23923 Schönberg  
[www.kirche-mv.de/schoenberg.html](http://www.kirche-mv.de/schoenberg.html)



vCard – lies mich ein!

**Pastorin Wilma Schlaberg**

☎ 038828 – 21 587

Fax 038828 – 34 750

E-Mail [schoenberg@elkm.de](mailto:schoenberg@elkm.de)

**Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung**

Di+Do geöffnet 17-18 Uhr – Hinterstr. 4

☎ 038828 – 34 751

Fax 038828 – 34 750

**Küster & Friedhofsverwalter**

**Hans-Christoph Rathke**

An der Kirche 11

☎ 0157-804 565 34

**Kirchenmusiker**

**Christoph D. Minke**

☎ 038828 – 23 196

**Büro Schönberger Musiksommer**

Hinterstr. 4

☎ 038828 – 23 196

[www.schoenberger-musiksommer.de](http://www.schoenberger-musiksommer.de)

**Gemeindezentrum Katharinenhaus**

An der Kirche 12

**Friedhofswärter**

**Ronny Moselewski**

☎ 0162 – 637 88 05

**Frank Rehsöft**

☎ 0152 – 231 88 962

**Friedhof - Ratzeburger Straße**

**Kirchenälteste**

**Claudia Bartelt**

☎ 038828 – 234 981

**Daniel Brandt**

☎ 038828 – 20 611

**Arndt Burmeister**

☎ 038828 – 27 904

**Gisela Callies**

☎ 038828 – 21 648

**Wilhelm Maack**

☎ 038828 – 25 325

**Martina Meinert**

☎ 038828 – 21 074

**Bernd Räsenhöft**

☎ 038828 – 56 01

**Ulrike Rathke**

☎ 038828 – 234 989

**Petra Tilse**

☎ 038828 – 809 388

**Inge Traulsen**

☎ 0171 – 603 660 4

**Bärbel Venzke**

☎ 038828 – 21 340

**Betreutes Wohnen und Pflegeheim**

**Pastor i.R. Dietrich Voß**

☎ 038828 – 23 251

**Bankverbindung Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schönberg:**

DE58 5206 0410 000 538 0812

GE NOD EF1 EK1

**TelefonSeelsorge** – Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

☎ (0800) 111 0 111 oder ☎ (0800) 111 0 222

**Ihr Anruf ist kostenfrei.**

**Weitere Kontakte**

- **Diakonie-Sozialstation**, Lübecker Straße 26 A, ☎ 038828 - 24 452
- **Evangelische Kindertagesstätte**, An der Kirche 3, ☎ 038828 - 34 826
- **Ev. Inkl. Grundschule An der Maurine**, Amtsstr.1, ☎ 038828 - 34 890
- **Schulverein**, Kontakt: Ulrike Rathke, An der Kirche 11, ☎ 038828 - 23 498
- **Blaues Kreuz** – Wege aus der Sucht, Kontakt: Ralf Anders, ☎ 03886 - 35 163
- **Tafel e.V.**, Rudolf-Breitscheid-Straße 27, 23936 Grevesmühlen, ☎ 03881 – 75 95 782

**Evangelisches Kinder- und Jugendwerk Mecklenburg**

[www.ejm.de](http://www.ejm.de) - **Evangelisches Kinder- und Jugendwerk Mecklenburg**

[www.ast-wismar.de](http://www.ast-wismar.de) - **Evangelische Jugend | Probstei Wismar**

[www.ejm-parchim.de](http://www.ejm-parchim.de) - **Evangelische Jugend | Probstei Parchim**

weitere Links finden sie auf unserer Website